11

Okt

Landesmeisterschaft der U16 und U18 in Hannover

Am Wochenende findet die Landesverbandsmeisterschaft der U16 und U18 bei uns in Hannover statt.

Kommt vorbei und feuert unseren Nachwuchs an!

Gespielt wird auf dem Platz von SC Germania List an der Schneckenburgerstraße 22G.

Spielplan zur LVM:

Spiel	AK	Heim	Gast	Zeit	Heim	Gast
1	U18	A1	A2	14:00	NRW	RBW
2	U18	A3	A4	14:20	**NRV**	Hessen
3	U16	B1	B2	14:40	RBW	Bayern
4	U16	C1	C2	15:00	Hessen	**NRV**
5	U18	A1	A4	15:20	NRW	Hessen
6	U18	A2	A3	15:40	RBW	NRV
7	U16	B1	B3	16:00	RBW	Sachsen

8	U16	C1	C3	16:20	Hessen	NRW
9	U18	A4	A2	16:40	Hessen	RBW
10	U18	A3	A1	17:00	**NRV**	NRW
11	U16	B2	B3	17:20	Bayern	Sachsen
12	U16	C2	C3	17:40	**NRV**	NRW

Ende Tag 1

Sonntag

14	U16	Sieger Gr. B	2t Gruppe C	10:00	
15	U16	Sieger Gr. C	2t Gruppe B	10:20	
16	U18	Sieger Gr. A	4. Gr. A	11:00	
17	U18	2. Gr. A	3. Gr. A	11:20	
18	U16	3te Gr. B	3te Gr. C	11:40	
19	U18	Verl. Spiel 14	Verl. Spiel 15	12:00	Platz 3
20	U16	Verl. Sp. 16	Verl. Sp. 17	12:20	Platz 3
21	U18	Gew. Sp. 14	Gew. Sp. 15	12:40	Platz 1
22	U16	Gew. Sp. 16	Gew. Sp. 17	13:00	Platz 1

2024 von Christian Doering

28

Sep

Südafrika Tour 2024

Wenn man mit 30 Leuten in roten Pullis reist, bleibt das natürlich nicht unbemerkt. Schon während des 10-stündigen Flugs schloss uns die Flugbegleitung ins Herz und stattete uns sogar mit einem Maskottchen aus. Zudem trafen wir in Johannesburg auf das schottische Profi-Team aus Edinburgh. Nach unserer Ankunft in East London wurden wir am Flughafen gleich mit einer kulturellen Darbietung begrüßt, bevor es ins Hotel ging. Erschöpft von der langen Reise, beschlossen wir, den Tag mit einem gemütlichen Spaziergang am Strand ausklingen zu lassen.

Am ersten richtigen Tag in East London haben wir uns dann mal auf den Weg gemacht, um unsere Umgebung zu erkunden. Bei schönstem Sonnenschein haben wir Wale beobachtet und sind kurz in ein Museum gegangen, wo uns Kevin von seinen Entdeckungen begeistert hat. Er hat nicht nur den ersten Beweis gefunden, dass weiße Haie nicht am Ende der Nahrungskette stehen, sondern auch einen der ältesten Fußabdrücke im Sand. Am Abend stand dann schon die erste Trainingseinheit auf dem Programm. Mit Blick auf das Meer und begleitet von Sekretärvögeln.

Am 24.09.2024 stand dann das erste Spiel an. Ein kurzer Spaziergang an der Strandpromenade und ein erstes Bad im Indischen Ozean läuteten unseren Tag ein. Nach einer anschließenden Stärkung machten wir uns auf den Weg zum Spielfeld. Die Jungs waren anfangs etwas aufgeregt, haben dann aber in der zweiten Halbzeit richtig Gas gegeben und den Rückstand gegen das U21 District Team aufgeholt. Letztlich wurde das Spiel nach einem Gewitter abgebrochen und endete mit einem Ergebnis von 17:13. Wir suchten anschließend Zuflucht im Klubhaus, wo wir uns mit den südafrikanischen jungen Erwachsenen über verschiedene Themen austauschten.

Nach nur einer Nacht zur Erholung ging es am nächsten Tag direkt wieder auf den Platz. Diesmal stand ein Training mit den südafrikanischen Trainern der Border Bulldogs auf dem Programm. Sofort waren unsere Jungs begeistert von der positiven Energie, die die Trainer in das Training einbrachten. Zudem legte sie großen Fokus auf die kleinen Details im Angriff und zeigten, wie diese schon zu großen Unterschieden

führen konnten. Am Ende perfektionierten sie noch unser Maul, welches im nächsten Spiel uns gleich zum Versuch führte. Gestärkt vom Mittag ging es in die Hemmingway Mall, wo sich erst mal mit einheimischen Dingen wie Biltong ausgestattet wurde. Immer noch nicht müde ging es dann noch über Umwege in die Wellen des aufbrausenden Meeres. Den Abend ließen wir bei einem gemeinsamen Quizabend ausklingen. Organisiert von den Jungs wurden Fragen beantwortet und Mini-Spiele gespielt.

Am 26.09.2024 fuhren wir in die Berge, in eine ländliche Region zu unserem zweiten Spiel. Moko hat dort ein riesigen Rugby Club aufgebaut. Der neben einer überdachten Tribüne auch sechs Felder umfasste. Vor Ort fanden die Platzierungsspiele des viertägigen U18 Damen und U21 Herren Provinz Turniers statt. Trotzdem galt unsern Jungs die Aufmerksamkeit. Es war für einige Zuschauer sehr bewegend, dass ein Team aus Deutschland in ihrem kleinen Dorf spielte. Das U21-Moko-Foundation-Team und das Team des NRVs boten den Zuschauern ein spannendes und punktereiches Spiel. Jens hatte das Vergnügen, ein Halbfinale und das Spiel, um Platz drei zu pfeifen. Nach dem Spiel wurden wir Niedersachsen von den Zuschauern herzlich empfangen, nicht nur, um Bilder zu machen, sondern auch, um sich auszutauschen. Dieser rege Austausch hat bei unseren Spielern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Sie haben gesehen, mit welcher Hingabe die südafrikanischen Jugendlichen diesen Sport lieben und wie offenherzig wir empfangen wurden.

Am 27.09.2024 hieß es Koffer packen für die Reise nach Port Elizabeth, wo unser drittes und letztes Spiel stattfinden sollte. Die dreistündige Fahrt entlang des Indischen Ozeans wurde durch einen Zwischenstopp im Addo-Elephant-Park unterbrochen. Dort hatten wir das Glück, neben Zebras, Antilopen und Büffeln auch eine Elefantenherde beim Baden zu beobachten – ein unvergessliches Erlebnis. Nach einem typischen Braai im Park fuhren wir weiter zum Hotel, um uns für das kommende Spiel auszuruhen.

Am Morgen vor dem Spiel vertraten wir uns in einer kleinen Mall die Beine, bevor es zum Match gegen Progress-Rugby ins Landesinnere ging. Zuvor fand noch ein U21-Currie-Cup-Spiel der EPRU gegen Boland statt, das wir mit Interesse verfolgten. Der Präsident der EPRU eröffnete dann auch unser Spiel. Über 80 Minuten hinweg gaben unsere Jungs alles, was in ihnen steckte. Trotz der großen Anstrengung mussten wir uns am Ende dem zweifachen Meister geschlagen geben. Dennoch konnten wir in allen drei Spielen einen positiven Eindruck hinterlassen. Im Anschluss wurden wir zum Bankett des Bürgermeisters von Port Elizabeth eingeladen, wo wir erneut die Möglichkeit hatten, uns mit den Spielern der Gegenseite auszutauschen. Nach den Reden und einem gemeinsamen Essen kehrten wir schließlich ins Hotel zurück.

Der letzte Tag stand ganz im Zeichen der Erholung. Drei Spiele in fünf Tagen hinterließen ihre Spuren, sodass ein bisschen Ausschlafen mehr als verdient war. Den Nachmittag verbrachten wir in einer Mall, um letzte Geschenke für die Daheimgebliebenen zu besorgen. Am Montag, dem 30.09.2024, endete unsere Reise schließlich, und wir traten den Heimflug nach Deutschland an.

Wir möchten uns noch einmal herzlich bei unseren Unterstützern bedanken: dem Landessportbund Niedersachsen, der Deutschen Sportjugend, der Audi BKK, Albert Budde Heizung und der Hannoverschen Kaffeemanufaktur, die diese Reise überhaupt erst ermöglicht haben.

2024 von Christian Doering

Anstrengendes Trainingslager in Lindow

Über das vergangene Wochenende Veranstalteten die Landesverbände Berlin, Brandenburg und Niedersachsen ein gemeinsames Trainingslager für ihre U16 und U18 Auswahlteams.

Über 3 Tage erwartete die Teilnehmer ein anstrengendes Programm mit insgesamt 7 Einheiten.

Gerade nach den Sommerferien und den daraus resultierenden neu zusammengesetzten Jahrgängen, biete das Camp eine Möglichkeit um an den Grundalgen zu arbeiten.

Folgende Schwerpunkte wurden über die Einheiten abgedeckt.

- Catcht und pass
- Tackle und Ruck
- Schwimmen
- Spiele
- Entscheidungen treffen
- Spielanalyse
- Laufschule
- Einführung Krafttraining

Speziell und für viele Athleten waren die Schwimmeinheit und die Laufschule, da diese doch keine alltäglichen Trainingsinhalte sind.

Insgesamt nahmen wurden die 60 Teilnehmen, gezielt gefordert und gefördert und gehen nun in Ihre Vereine zurück, um die erlernten Skills im Training weiter zu intensivieren.

Unser Dank gilt allen Beteiligten für die großartige Umsetzung!

- Fachreferat Leistungssport -

2024 von Christian Doering

12

Sep

Kader für Südafrika-Tour nominiert

Für die Reise der U21 -Auswahl des Niedersächsischen Rugby-Verband nach Südafrika wurden folgende Spieler nominiert:

VFR Döhren:	Schroeder Matti, Neubüser Henry
TSV Victoria Linden:	Brandt Philip, Küster Jeremie, Steckmann Ole
SC Germania List:	Bachmann Mattes, Brockhuasen Harm, Dreyer Lennart, Förster Lukas, Hornig Victor
Hannover 78:	Budde Tom, Große Tim, Lott Alexander, Hama

	Aro, Storjohann Levin
SV Odin:	Griebenow Bennet, Quabeck Ramon, Nitschke Justus, Werner Luca
VfL Jesteburg:	von Sivers Felix

Zudem wurde die Nominierung an die Vereine versendet.

Die organisatorische und sportliche Betreuung liegt in den Händen der Trainer Christian Doering, Jan Piosik. Die physiotherapeutische Betreuung übernimmt Christina Förster.

Wir wünschen allen Teilnehmenden eine tolle Reise und viel Rugby Erfahrung.

Ein besonders großer Dank geht an alle Unterstützer dieser Reise, diese wäre sonst nicht Möglich gewesen.

- Fachreferat Leistungssport -

2024 von Christian Doering

11

Sep

Aufruf zur Mitarbeit: Team „Entwicklung Mädchen-Rugby in Niedersachsen“

Liebe Rugby-Community,

wir suchen engagierte Personen, die sich aktiv an der Entwicklung des Mädchen-Rugby in Niedersachsen beteiligen möchten. Um unsere Vision Realität werden zu lassen, laden wir euch herzlich zu einem ersten Brainstorming ein.

Ziel ist es, ein starkes Team aufzubauen, das kreative Ideen und Lösungsansätze erarbeitet, um Mädchen-Rugby in unserer Region nachhaltig zu fördern.

Wer wir suchen:

– Personen, die Interesse an nachhaltiger Entwicklung und sozialem Engagement haben

– Rugby-Trainerinnen oder -Spielerinnen mit Leidenschaft für die Nachwuchsförderung

– Menschen mit Erfahrung im Sportmanagement oder in der Vereinsarbeit

– Pädagoginnen, die gerne Bildung und Sport verbinden

Unser erstes Treffen wird eine offene Brainstorming-Session sein, bei der wir gemeinsam Ideen entwickeln, Ziele formulieren und erste Schritte für die Umsetzung planen.

Wann: Montag, den 28.10.202024, um 18:30 Uhr

Wo: Landessportbund Hannover im Raum A130

Anmeldung: Bitte meldet euch unter info@rugby-nrv.de an.

Lasst uns zusammen eine Zukunft für Mädchen im Rugby gestalten! Meldet Euch für den Termin unter info@nrv-rugby.de an.

Wir freuen uns auf euch und eure Ideen!

2024 von Ulrike Staedler